

Anregungen für den Unterricht

Fach	Themen	Sozialformen und Methoden
Deutsch	Die Handlung gliedern	Gruppenarbeit (GA): Den Film <i>Der blaue Tiger</i> in etwa zehn bis zwölf Kapitel einteilen. Den Kapiteln Überschriften zuweisen und diese jeweils mit einer knappen Inhaltsangabe versehen.
	Tagebucheintrag	Einzelarbeit (EA): Einen Tagebucheintrag aus der Sicht von Johanna verfassen, in dem sie über ihre Erlebnisse nachdenkt. Dabei darauf eingehen, wie es ihr geht, nachdem der Tiger am Ende verschwunden ist.
	Einen Brief schreiben	GA: Im Namen von Johanna einen Brief an Bürgermeister Nörgel schreiben, in dem sie ihn um den Erhalt des Botanischen Gartens bittet.
Ethik / Religion	Symbole	GA: Ähnlichkeiten zwischen Johanna und dem Tiger darstellen und aufzeigen, inwiefern der Tiger Johanna Mut macht.
		EA: Ein Tier malen oder basteln, das einem Mut machen kann.
Sachkunde / Lebenskunde, Sozialkunde / Gemeinschaftskunde	Stadtplanung	Plenum (PL): Darüber diskutieren, welche Mitspracherechte Kinder bei der Gestaltung von Parks und Spielplätzen haben sollten, und welche Möglichkeiten es gibt, seine eigenen Ideen einzubringen.
		PL: Überlegen, was eine kinderfreundliche Stadt auszeichnet, und die Ergebnisse auf einer Wandzeitung festhalten.
		Bekannte kinderfreundliche Orte aus der Umgebung auf einen Stadtplan markieren und durch kurze Infokästen kommentieren.
		GA: Sich in einem Rollenspiel in den Bürgermeister und in Johanna hineinversetzen und diskutieren, weshalb die Altstadt umgebaut werden muss beziehungsweise was für deren Erhalt spricht.
	Wo ich wohne	EA/GA: Mit Fotos und Geschichten den eigenen Wohnort vorstellen und bewerten, was an diesem schön ist und was nicht. Die Ergebnisse in einer Ausstellung in der Schule präsentieren.

	Kinderrechte	GA: Die UN-Kinderrechtskonvention in einem Referat vorstellen. Dabei vor allem darauf eingehen, welche Mitgestaltungsrechte Kinder haben sollten.
Biologie	Tiger	EA: Einen Steckbrief über Tiger erstellen, in dem Charakteristika und Besonderheiten dieser Tierart dargestellt werden.
	Botanischer Garten	Exkursion: Die Pflanzen und die Gestaltung eines Botanischen Gartens erkunden und mit Fotos dokumentieren. Diese entwickeln/ausdrucken und kurze Info-Kästchen zu den dargestellten Pflanzen verfassen.
Kunst	Spezialeffekte	GA: Erläutern, welche Tricks und Effekte in Der blaue Tiger zum Einsatz kommen und wie diese hergestellt werden.
	Daumenkino	EA: Einen gezeichneten Tiger als Daumenkino zum Leben erwecken.

Autor/in: Stefan Stiletto, Medienpädagoge mit Schwerpunkt Filmkompetenz und Filmbildung,
31.10.2013

Arbeitsblatt

Als der schöne alte Botanische Garten, in dem Johanna mit ihrer Mutter lebt, einem modernen Neubauviertel weichen soll, ist das Mädchen entsetzt. Doch dann taucht plötzlich ein blauer Tiger auf und verändert die Stadt.

Fantasie und Realität gehen in **Der blaue Tiger** (Modrý tygr, Petr Oukropec, Tschechien, Deutschland, Slowakei 2012) fließend ineinander über und zeigen so, wie sich ein Mädchen durch seine Vorstellungskraft gegen die Pläne der scheinbar übermächtigen Erwachsenen zur Wehr setzen kann. Die folgenden Aufgaben regen zu einer Beschäftigung mit Johannas Fantasiewelt, der filmischen Darstellung der Kinder und der Erwachsenen sowie der Bedeutung des Tigers für Johanna an und richten sich insbesondere an Schüler/innen von 7 bis 12 Jahren. Sie eignen sich vor allem für den Einsatz in den Schulfächern Deutsch und Kunst ab der 2. Jahrgangsstufe.

Aufgabe 1: Das Filmplakat (Vorbereitung auf den Kinobesuch)

Fächer: Deutsch, Kunst

- a) Wer sind die Hauptfiguren des Films?
- » Was erfahren wir durch das Plakat über sie? Beschreibt deren Eigenschaften so genau wie möglich. Achtet dazu besonders auf die Kleidung, die sie tragen.
 - » Auf welche Schauplätze weist das Plakat bereits hin? Beschreibt auch, mit welchen Farben diese Schauplätze dargestellt werden.
 - » Welche Rolle könnte der blaue Tiger spielen, der auf dem Plakat zu sehen ist? Woher könnte er kommen? Was könnte durch ihn geschehen? Ist er gefährlich – oder zahm?



- b) Besprecht in der Klasse, was eine moderne Stadt und was einen verwilderten alten Garten auszeichnet. Überlegt euch, an welchem Ort ihr lieber seid und was man dort machen kann.

- c) Stellt beide Orte anhand einer Collage mit Bildern aus Broschüren, Zeitungen und Zeitschriften oder eigenen Fotos gegenüber.

Aufgabe 2: Kinder und Erwachsene

Fächer: Deutsch, Kunst



- a) Aus welchem Blickwinkel sehen wir Bürgermeister Nörgel auf diesem Foto? Welche Wirkung ergibt sich daraus?
- b) Vergleiche dieses Foto von Johanna mit dem Foto des Bürgermeisters. Aus welchem Blickwinkel sehen wir Johanna hier? Steht der Film auf Johannas Seite? Begründe deine Antwort.
- c) Fotografiere deine Klassenkameraden/innen aus verschiedenen Perspektiven und vergleiche die Bilder miteinander. Besprecht, auf welchen Fotos jemand mächtiger oder hilfloser wirkt und woher dieser Eindruck kommt.

Aufgabe 3: Arbeit mit einer Filmszene

Fächer: Deutsch, Kunst

Seht euch noch einmal die folgende Filmszene aus [Der blaue Tiger](#) an.



[Der blaue Tiger](#) (Video: Farbfilm Verleih)

abrufbar unter: www.kinofenster.de/arbeitsblatt-der-blaue-tiger-kf1311/

- a) Beschreibt in einem kurzen Text aus Johannas Sicht, wie es ihr zu Beginn der Szene geht und was sie sich wünscht.
- b) Mit welchen Mitteln wehrt sich Johanna in dieser Szene gegen die Pläne des Bürgermeisters. Welche besondere Eigenschaft von Johanna zeigt uns der Film dadurch?
- c) Woher wissen wir, dass Johanna sich diese Szene nur vorstellt? Beschreibt die Filmtricks.
- d) Besprecht in der Klasse, welche Möglichkeiten Johanna und Mathias in Wirklichkeit hätten, sich für den Erhalt des Botanischen Gartens einzusetzen.

Aufgabe 4: Der Tiger

Fächer: Deutsch, Kunst

- a) Der blaue Tiger wird im Film auf unterschiedliche Art und Weise gezeigt.
- » Beschreibt, wie der Tiger in den in der Tabelle beschriebenen Szenen jeweils aussieht.
 - » Geht auch darauf ein, was der Tiger in diesen Szenen macht und wie Johanna oder die anderen Menschen (der Bürgermeister, Johannas Mutter, die Stadtbewohner/innen, die Fernsehreporterin) auf ihn reagieren.

Szene	So sieht der Tiger in dieser Szene aus	So verhält sich der Tiger - und das denken die Menschen über ihn
Der Tiger in Johannas Buch und auf der Schulbank		
Der Tiger mit seinem Boot auf dem Weg in die Stadt		
Der Tiger in der Stadt		
Der Tiger im Gewächshaus		

b) Fasst zusammen: Wie lässt der Film den Tiger zunehmend "echter" werden?

c) Seht euch das folgende Foto an. Warum ist trotzdem auch am Ende des Films immer noch deutlich, dass der Tiger nicht richtig "echt" ist?



d) Besprecht gemeinsam in der Klasse, wofür der Tiger stehen könnte und welche Bedeutung er für Johanna hat.

Autor/in: Stefan Stiletto, Medienpädagoge mit Schwerpunkt Filmkompetenz und Filmbildung, 31.10.2013

Hinweis: Dieses PDF mit Arbeitsblatt und Anregungen für den Unterricht ist Bestandteil der Kinofenster-Ausgabe November 2013: [Der blaue Tiger](#).
Eine vollständige PDF-Version der Ausgabe kann auf www.kinofenster.de kostenfrei heruntergeladen werden.

Impressum

Herausgeber:

Für die Bundeszentrale für politische Bildung/bpb, Fachbereich Multimedia,
verantwortlich:

Thorsten Schilling, Katrin Willmann

Adenauerallee 86, 53115 Bonn, Tel. 0228 / 99 515 0, info@bpb.de

Für die Vision Kino gGmbH verantwortlich:

Sarah Duve, Maren Wurster

Große Präsidentenstr. 9, 10178 Berlin, Tel. 030 / 275 77 575, info@visionkino.de

Unterrichtsvorschläge und Arbeitsblätter: Stefan Stiletto

Redaktion: Ula Brunner, Kirsten Taylor

Basis-Layout: 3-point concepts GmbH

Layout: Tobias Schäfer

Bildnachweis: Der blaue Tiger (alle Bilder): © Farbfilm Verleih

© November 2013 kinofenster.de



Diese Texte sind lizenziert nach der Creative Commons
Attribution-NonCommercial-NoDerivs 3.0 Germany License.